

Zwei Parteien, ein Kandidat

„Sozial-bürgerliches Bündnis“: BBB wirbt für SPD-Mann Vogel als Bürgermeister

Bruchköbel (bie/rg). Jetzt ist es offiziell: Dirk Vogel (SPD) wurde auf einer nicht-öffentlichen Versammlung des Bruchköbeler Bürgerbundes (BBB) am Freitagabend einstimmig zum BBB-Bürgermeister-Kandidaten gewählt – eine Woche, nachdem die Sozialdemokraten den Verwaltungsangestellten zum Kandidaten gekürt haben. Die SPD und der BBB wollen somit am 10. November mit einem gemeinsamen Kandidaten bei der Bürgermeisterwahl antreten.

Die geheime Wahl erfolgte nach einer persönlichen Vorstellung Vogels, bei der er nach den Worten vom BBB-Vorsitzenden Joachim Rechholz, die BBB-Mitglieder von seinen Qualifikationen überzeugen konnte. „Wir glauben, dass Dirk Vogel Bruchköbel endlich wieder positiv regieren kann“, so Rechholz auf HA-Nachfrage. Er habe die fachlichen Kompetenzen und die Tatkraft, diese Aufgabe zu meistern. Die Mitglieder der erweiterten BBB-Fraktions- und Vorstandssitzung hatten sich einstimmig für Vogel ausgesprochen.

Der BBB wolle daher den SPD-Kandidaten nicht nur unterstützen, sondern gemeinsam mit der SPD Wahlkampf für Vogel machen. „Ein sozial-bürgerliches Bündnis hat sich formiert“, so Rechholz.

Unter dieser Überschrift soll auch der gemeinsame Wahlkampf stehen. In den nächsten Wochen sollen Gespräche geführt werden, wie die inhaltlichen Details aussehen sollen. Rechholz: „Wir werden gemeinsam mit der SPD ein Wahlprogramm erarbeiten.“

Dabei sei es Ziel des sozial-bürgerlichen Bündnisses, mit einem Bürgermeister Dirk Vogel die „desolate Situation der Stadt“ wieder zum Besseren zu gestalten, so Rechholz. „Dirk Vogel ist der richtige Mann, um Bruchköbel wieder in eine positive Spur zu bringen.“ Eine erfolgreiche Politik für Bruchköbel, so der BBB, sei „nur jenseits von Bürgermeister Maibach und einer CDU-geführten Stadtregierung möglich“.



Der Bürger Bund Bruchköbel (BBB) macht mit der SPD gemeinsam Wahlkampf: SPD-Bürgermeisterkandidat Dirk Vogel (Mitte) mit den BBB-Vorstandsmitgliedern Alexander Rabold (links) und Joachim Rechholz. Foto: Privat

Vogel, ein studierter Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler, der als leitender Angestellter in der Verwaltung des Main-Kinzig-Kreises arbeitet, war vor zehn Tagen von der SPD-Mitgliederversammlung zum Bürgermeisterkandidaten gekürt worden.

Zu seinen Gunsten habe ein Interessent aus den Reihen der Freien Wähler auf eine Kandidatur zum BBB-Bürgermeister-Kandidaten verzichtet, so Rechholz. Den Namen des Nicht-Bruchköblers wollte er ungenannt lassen und blickte stattdessen in

die Zukunft: „Wir wollen nun mit Dirk Vogel eine Bündelung der Kräfte bewirken.“ Auch BBB-Fraktionsvorsitzender Alexander Rabold sieht sehr gute Chancen, mit Vogel neue Mehrheiten zu erlangen.

Im Hinblick auf die FDP meinte Rechholz: „Wir laden jeden ein, der in diesem sozial-bürgerliche Bündnis mitwirken möchte.“ Mit der Wahl von Dirk Vogel zum gemeinsamen Bürgermeister-Kandidaten wolle der BBB ein Signal setzen. Nun erwartet Rechholz einen spannenden, aber auch erfolgreichen Wahlkampf.